

Bezirksoberliga Herren Nord

SSV Radenbeck-Zasenbeck : TSV Meine
Samstag, 16.09.2023, 16:00 Uhr

Breselge tütet den Sieg für den TSV Meine ein

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des TSV Meine im Spiel der Bezirksoberliga Herren Nord beim SSV Radenbeck-Zasenbeck umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:14 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Chancenlos waren Lemme / Selent gegen Breselge / Puschendorf nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:5, 9:11, 7:11 sprang nicht heraus. Einen Zähler für die Gäste mussten Wichmann / Heins bei der 1:3-Niederlage gegen Breselge / Wetjen hinnehmen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Meyer / Carminke eine 1:3-Niederlage gegen Oelmann / Trappe kassierten. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Jan Lemme die Partie gegen Jonas Breselge noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Willi Wichmann hatte im Anschluss gegen Volker Breselge dagegen bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Stefan Selent bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Florian Wetjen. Zwei Sätze lang fand Christoph Meyer gegen Steffen Oelmann das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 7:11, 9:11, 11:6, 11:7, 11:6 gewann. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Keinen Zähler beisteuern konnte Darius Heins im Match gegen Jens Trappe, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Kaum Chancen hatte am Nachbartisch Chris Carminke beim 6:11, 5:11, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Carsten Puschendorf. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des SSV Radenbeck-Zasenbeck und des TSV Meine in die Box. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Volker Breselge zunächst nicht gut aus, so gewann Jan Lemme im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Willi Wichmann gegen Jonas Breselge hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach dieser Niederlage des SSV Radenbeck-Zasenbeck geht es nun im nächsten Spiel am 22.10.2023 gegen den MTV Vorsfelde, während der TSV Meine am 23.09.2023 gegen den SSV Neuhaus III antritt.

Statistik:

SSV Radenbeck-Zasenbeck

Doppel: Lemme / Selent 0:1, Wichmann / Heins 0:1, Meyer / Carminke 0:1

Einzel: J. Lemme 2:0, W. Wichmann 0:2, S. Selent 0:1, C. Meyer 0:1, D. Heins 0:1, C. Carminke 0:1

TSV Meine

Doppel: Breselge / Wetjen 1:0, Breselge / Puschendorf 1:0, Oelmann / Trappe 1:0

Einzel: V. Breselge 1:1, J. Breselge 1:1, S. Oelmann 1:0, F. Wetjen 1:0, C. Puschendorf 1:0, J. Trappe 1:0